

Tarifinfo Forstwirtschaft

Kommunalforst Rheinland-Pfalz



*Beschäftigte mit Tätigkeiten in der
Waldarbeit der Kommunen in Rheinland-Pfalz*

Aktualisierung des Motorsägenentschädigungssatzes mit Wirkung zum 1. Juli 2023

Gemäß Tarifvertrag vom 2. Juli 2009 zu § 23c Bezirkstarifvertrag für die kommunalen Beschäftigten in der Waldarbeit (BezTV-W RP) in der Fassung des Änderungstarifvertrags Nr. 1 vom 18. November 2015 richtet sich die Motorsägenentschädigung nach den jeweils gültigen Regelungen zur Höhe und Ermittlung von Motorsägenentschädigung und Werkzeugentschädigung, die zwischen der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) und der IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) vereinbart sind. Da keine Regelung zur Höhe des Entschädigungssatzes für den Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) - Bundeswert - besteht, wird die Entschädigung für diesen Kraftstoff von den Tarifvertragsparteien zum BezTV-W RP gesondert ermittelt.

Zur Ermittlung der landesweit für Rheinland-Pfalz geltenden Kosten pro Liter Sonderkraftstoff wird bei mindestens drei Anbietern unter den nachstehend genannten Rahmenbedingungen ein schriftliches Angebot eingeholt. Die Kosten pro Liter Sonderkraftstoff ergeben sich aus dem rechnerischen Durchschnitt der Angebotspreise. Es sind folgende Rahmenbedingungen zu berücksichtigen:

1. Sonderkraftstoff nach der schwedischen Norm,
2. Selbstabholer,
3. Gebindegröße: 5 Liter (bei Erwerb von max. 20 Litern/vier Fünfliterkanister).

Die Preisaktualisierung der Kosten pro Liter Sonderkraftstoff erfolgt jährlich im April und gegebenenfalls die Neufestsetzung des entschädigungswirksamen Betrages zum 1. Juli eines jeden Jahres. Der Preis pro Liter Sonderkraftstoff beträgt für die Zeit vom 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024 **5,12 Euro**.

Im Monat April werden die Kalkulationspositionen „Kosten der Motorsägen“ und „Kosten für Bio-Sägekettenhaftöl“, der zwischen der TdL und IG BAU vereinbarten Regelung zur Höhe und Ermittlung von Motorsägenentschädigung und Werkzeugentschädigung überprüft. Die Entschädigungsbeträge für diese Kalkulationspositionen werden gegebenenfalls zum 1. Juli eines jeden Jahres neu festgesetzt. Auf der Grundlage der Tarifeinigung vom 16. Mai 2013 in Verbindung mit der Tarifeinigung vom 11. April 2019 (TdL und IG BAU) wurden die Kalkulationspositionen in einem vereinfachten Verfahren überprüft und angepasst.

Kosten der Motorsägen

Grundlage bildet der arithmetische Mittelwert (Stand 1. Juli 2013) der Motorsägenbeschaffungskosten inklusive Mehrwertsteuer, der sich aus den Preisen der jeweiligen aktuellen Herstellerkataloge für alle Motorsägenmodelle der mittleren Motorsägenleistungsklasse (3,1-4,4 kW/Leistungswerte gemessen durch das KWF), die mit einem gültigen Prüfzeichen „KWF-Gebrauchswert (Profi)“ (FPA-anerkannt) ausgezeichnet, in Deutschland marktverfügbar (flächendeckendes Händler- und Servicenetz), mit Griffheizung und einer 45-cm-Schneidgarnitur ausgestattet sind.

Berücksichtigt wurden folgende Motorsägen (Stand 1. Juli 2013):

Hersteller/Modell	Leistung (3,1-4,4 kW)	Katalogpreis inkl. MwSt. (€)
Dolmar PS-6400 H	3,5	839,00
Dolmar PS-7310 H	4,0	1.039,00
Dolmar PS-7910 H	4,3	1.119,00
Husqvarna 560 XP G*	3,5	1.219,00
Husqvarna 562 XP G*	3,5	1.279,00
Husqvarna 576 XP G*	4,1	1.499,00
Stihl MS 441 C-M W	4,1	1.346,00
Stihl MS 461 VW	4,4	1.451,00
Mittelwert		<u>1.223,88</u>

Quellen: Produktkataloge Dolmar 2013, Stihl 2013 und Husqvarna 2013

* Preisangabe im Katalog ohne Schneidgarnitur – UVP direkt bei Husqvarna erfragt.

Zur Anpassung wird der arithmetische Mittelwert um die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr des jeweiligen Indexwertes des Statistischen Bundesamtes zur laufenden Nr. 28 des Index 3 der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel der jeweiligen Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft, Fachserie 17 Reihe 1 (Erscheinungsmonat März), angepasst. In der Folge der Überprüfung des Herleitungs- und Indexverfahrens in 2022 wurde das arithmetische Mittel aufgrund der inflationären Preisentwicklungen in 2022 einmalig angepasst. Dazu wurde das arithmetische Mittel im Stichmonat April 2022 auf der bis 2013 gültigen Berechnungsgrundlage ermittelt. Für den Zeitraum ab 1. Juli 2023 bildet das folgende Herleitungsergebnis die Grundlage:

Hersteller/Modell	Leistung (3,1-4,4 kW)	Katalogpreis inkl. MwSt. (€)
Husqvarna 560 XP G	3,5	1.542,39
Husqvarna 562 XP G	3,5	1.586,51
Stihl MS 362 C-M VW	3,5	1.511,00
Stihl MS 462 C-M VW	4,4	1.787,00
Mittelwert		<u>1.606,73</u>

Quellen: Produktkatalog Stihl 2022; Produktkatalog Husqvarna 2022

Motorsägen Prüfberichte (<http://www.kwf-online.de/deutsch/pruef/pruefergebnisse/aagw/motorsaegen/index.htm>)

Bei der Aktualisierung des arithmetischen Mittelwerts, wurde der einmalig erhöhte Basiswert in Höhe von 1.606,73 Euro um die indexbezogene Preissteigerung von 13,01 Prozent erhöht. Damit beträgt der Mittelwert der Motorsägenbeschaffungskosten für die Zeit vom 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024 1.815,77 Euro und hat sich um insgesamt 406,21 Euro erhöht.

Kosten für Bio-Sägekettenhaftöl

Der Preis pro Liter Bio-Sägekettenhaftöl wird auf der Basis eines Preisvergleichs der jeweiligen Referenzöle unter Feststellung der gemittelten prozentualen Veränderung gegenüber dem Vorjahr jeweils zum 1. Juli eines Jahres angepasst. Referenzöle sind die bundesweit marktverfügbaren Bio-Sägekettenhaftöle im 20-Liter-Gebinde, die nach RAL UZ 178 vom KWF auf Gebrauchstauglichkeit geprüft und mit dem Umweltzeichen "Blauer Engel" oder "EcoLabel" gekennzeichnet sind, der Motorsägenhersteller Stihl, Husqvarna und Dolmar/Makita. Grundlage bilden die unverbindlichen Preisangaben dieser Hersteller. Im Zusammenhang mit den Änderungen zur Höhe und Ermittlung von Motorsägen- und Werkzeugenschädigung vom 16. Mai 2013 haben sich die Tarifvertragsparteien auf

Bemessungsgrundlagen für die erste Anpassung zum 1. Juli 2014 verständigt, die in der Folge des Produktwechsels bei Husqvarna in 2020 für die Anpassung ab 1. Juli 2021 neu festgelegt wurden. Folgende Preise pro Liter Bio-Sägekettenhaftöl wurden festgelegt: Stihl = 5,30 Euro, Husqvarna = 5,00 Euro und Dolmar/Makita = 4,95 Euro. Seit 2022 findet das Produkt von Dolmar/Makita keine Berücksichtigung mehr, da dieses nicht mehr angeboten wird. Nach dem Preisvergleich ergibt sich eine Steigerung des Preises pro Liter Bio-Sägekettenhaftöl um 0,78 Euro, dies entspricht einer Preissteigerung um 18 Prozent. Der neue Preis beträgt für die Zeit vom 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024 5,14 Euro.

Danach beträgt der rechnerische Betrag der Motorsägenentschädigung **24,15 Euro pro Lastlaufstunde** und **12,80 Euro pro Gesamtlaufstunde**.

Mit Wirkung vom 1. Juli 2023 gelten folgende Entschädigungssätze:

1. bei Arbeiten außerhalb der Holzernte **12,80 Euro** je tatsächlich angefallener Betriebsstunde,
2. bei Holzerntearbeiten **5,89 Euro/Arbeitsstunde**,
3. bei Holzerntearbeiten mit überwiegender Handentrindung **2,56 Euro/Arbeitsstunde**.

**Motorsägenkalkulationsschema
gem. Tarifvertrag vom 2. Juli 2009 zu § 23c BezTV-W RP**

Berechnung der Motorsägenentschädigung (Gültig ab 1. Juli 2023)					
				Last- laufstunde	Gesamt- laufstunde
1. Kosten der Motorsägen					
1.1 Mittlere Kosten der aktuell mit dem KWF-Gebrauchswert ausgezeichneten Motorsägen; Leistung: 3,1-4,4 kW; Griffheizung; Schneidgarnitur: 45 cm:			1.815,77 €		
1.2 Ankaufwert für die Schneidgarnitur in Höhe von 10 v.H. (Abzugsbetrag):			181,58 €		
1.3 Durchschnitt ohne Schneidgarnitur:			1.634,19 €		
1.4 Abschreibung der Motorsäge/Lastlaufstunde:	(Pos. 1.3 : 715)		2,29 €		
1.5 Entschädigungswirksamer Betrag:				2,29 €	1,21 €
2. Kosten der Instandhaltung					
2.1 Instandhaltungsfaktor:	2,4				
2.2 Instandhaltungssatz je Motorsägen-Lastlaufstunde:			2,29 €		
2.3 Entschädigungswirksamer Betrag:				5,50 €	2,92 €
3. Kosten des Kraftstoffverbrauchs					
3.1 Alkylatbenzin, Preis pro Liter:			5,12 €		
3.2 gestrichen					
3.3 Kosten bei 2,05 Liter/Motorsägen-Lastlaufstunden:	2,05		10,50 €		
3.4 Entschädigungswirksamer Betrag:				10,50 €	5,57 €
4. Kosten für Bio-Sägekettenhaftöl (Preis pro Liter)					
4.1 mittlerer Preis der Bio-Sägekettenhaftöle mit Umweltzeichen („Blauer Engel“) 20-Liter-Gebinde:			5,14 €		
4.2 Kosten bei Verbrauch von 1,0 Liter/Motorsägen-Lastlaufstunde:			5,14 €		
4.3 Entschädigungswirksamer Betrag:				5,14 €	2,72 €
5. Verzinsung (Mittelwertprinzip)					
5.1 Halbe Motorsägen-Beschaffungskosten:			907,89 €		
5.2 Motorsägen-Lastlaufstunden/Jahr:	$715 : 3 = 238$				
5.3 Zinssatz in v.H.:	7,0				
5.4 Entschädigungswirksamer Betrag:				0,27 €	0,14 €
6. Kosten für Transportmittel/Lagerung					
6.1 Kosten für Lagerung (Lastlaufstunden/Jahr):	$33,32 \text{ €/Jahr} : 238$		0,14 €		
6.2 Kosten für Transportmittel (Lastlaufstunden/Jahr):	$74,52 \text{ €/Jahr} : 238$		0,31 €		
6.3 Entschädigungswirksamer Betrag (Lastlaufstunden/Jahr):	$107,85 \text{ €/Jahr} : 238$			0,45 €	0,24 €
Rechnerischer Betrag der Motorsägenentschädigung in Euro pro Lastlaufstunde				24,15 €	
Rechnerischer Betrag der Motorsägenentschädigung in Euro pro Gesamtlaufstunde					12,80 €

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

teilt uns bitte Eure E-Mail-Adresse mit. Mit der E-Mail-Adresse sind wir in der Lage, Euch schneller mit tariflichen Informationen zu versorgen sowie Einladungen zu Veranstaltungen und interessanten Seminaren zuzusenden. Dadurch sparen wir nicht nur Zeit und Porto, sondern auch Papier, was der Umwelt zugutekommt.

Bitte schickt eine E-Mail mit Vor- und Zunamen, Anschrift sowie E-Mail-Adresse an: bianca.miksch@igbau.de.

Vielen Dank schon vorab für Eure Hilfe und Unterstützung in der Sache.



So einfach werde ich IG BAU-Mitglied
<https://igbau.de/Mitglied-werden.html>

IG Bauen-Agrar-Umwelt – die Forstgewerkschaft

Eine starke Gemeinschaft
für die Beschäftigten und
Beamtinnen/Beamten in
Forst und Naturschutz.



Herausgeber:

IG Bauen-Agrar-Umwelt Bundesvorstand

Vorstandsbereich Stellvertretender Bundesvorsitzender Finanzen – Bildung – Forst und Agrar
Olof-Palme-Straße 19, 60439 Frankfurt am Main; Juni 2023